

Diese regionale Ausbreitung aufgreifend, soll das Jubiläum des THÜRINGEN-MONITORS als Anlass dienen, um im Rahmen eines Workshops auf Basis der Länder-Monitore Gemeinsamkeiten und Unterschiede der politischen Kultur zwischen den Bundesländern herauszuarbeiten. Dies soll dabei als Ausgangspunkt für die stärkere wissenschaftliche und vergleichende Analyse der regionalen Monitore im Kontext der empirischen Demokratieforschung dienen.

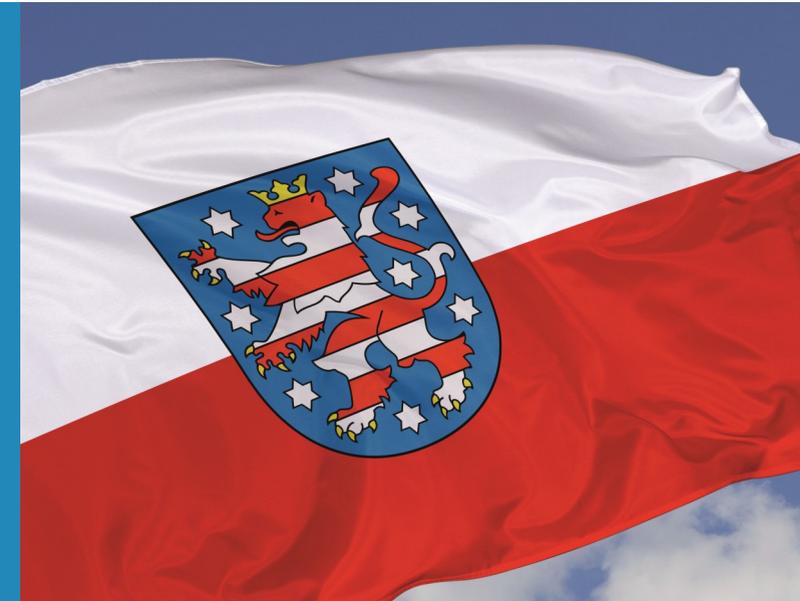
Am Abend des 7. Oktober 2021 wird von 17 bis 19.30 Uhr eine öffentliche Festveranstaltung im Hörsaal 1 in der Carl-Zeiß-Str. 3 stattfinden. Während auf dem Symposium die wissenschaftlichen Analysen der Länder-Monitore im Zentrum stehen, geht es in dieser Veranstaltung sowohl um einen Rückblick auf 20 Jahre Thüringen-Monitor als auch um die Frage, welche Bedeutung er zukünftig für Politik und Gesellschaft im Freistaat haben wird. Über Geschichte und Relevanz des Thüringen-Monitors für Thüringen diskutieren Akteur*innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Medien.

KONTAKT

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Politikwissenschaft
Prof. Dr. Marion Reiser
Carl-Zeiß-Str. 3
07743 Jena

Telefon: +49 (0)3641 9-45420
E-Mail: marion.reiser@uni-jena.de

Herausgeber: Institut für Politikwissenschaft
Fotos: MockUp, Freepik | Layout: Jörg Hebenstreit,
nach einer Vorlage der Abteilung Hochschulkommunikation



20 JAHRE THÜRINGEN-MONITOR

*Politische Kultur in den
Regionen der Bundesrepublik:
Länder-Monitore im Vergleich*

7. & 8. Oktober 2021 | Rosensäle, Jena

Gemeinsame Tagung des Lehrstuhls
»Politisches System der Bundesrepublik
Deutschland« am Institut für Politikwis-
senschaft mit dem »KomRex – Zentrum
für Rechtsextremismusforschung, De-
mokratiebildung und gesellschaftliche
Integration

Im Frühjahr 2021 erschien der THÜRINGEN-
MONITOR, eine Langzeitstudie zur politischen
Kultur im Freistaat Thüringen, zum 20. Mal. An-
lässlich dieses Jubiläums findet am 7. und 8.
Oktober 2021 an der Friedrich-Schiller-Universi-
tät ein wissenschaftliches Symposium statt.

Der Thüringen-Monitor wurde im Jahr 2000 vom
damaligen Ministerpräsidenten Bernhard Vogel
als Reaktion auf den Anschlag auf die Erfurter
Synagoge ins Leben gerufen. Seither untersucht
ein Team von Sozialwissenschaftler*innen der
Universität Jena im Auftrag der Thüringer Staats-
kanzlei jährlich die politischen Einstellungen der
Thüringer Bevölkerung zu den Themen Demokra-
tie, Rechtsextremismus und Antisemitismus. Der
Thüringen-Monitor erfährt seither sowohl in der
Thüringer Landespolitik als auch von einer inter-
essierten Öffentlichkeit große Resonanz. Zudem
entwickelte er sich zu einem Modell für andere
Bundesländer. So wurden in den vergangenen
Jahren in zahlreichen weiteren Bundesländern
regionale Monitore eingeführt, die – mit unter-
schiedlicher thematischer Schwerpunktsetzung
und Methodik – die jeweiligen regionalen politi-
schen Kulturen erforschen.

PROGRAMM

Donnerstag, 7. Oktober 2021

-
- bis 12:30 Uhr Anreise und Kaffee
- 12:30 Uhr **BEGRÜßUNG**
M. Reiser – *FSU Jena*
- 12:45 Uhr **DIE REGIONALEN MONITORE
IM FOKUS (I)**
Sachsen-Anhalt-Monitor: E. Holtmann,
T. Jaeck, K. Völkl – *zsh / U Halle*
Thüringen-Monitor: J. Hebenstreit,
A. Küppers, M. Reiser, A. Salheiser,
L. Vogel – *FSU Jena*
Berlin-Monitor: O. Decker, K. Celik,
G. Pickel – *Universität Leipzig*
Moderation: M. Edinger
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr **DIE REGIONALEN MONITORE
IM FOKUS (II)**
NRW-Monitor: A. Blätte, S. Pickel –
Universität Duisburg Essen
Ruhrgebiets-Studie: F. Decker –
Universität Bonn
Demokratie in Baden-Württemberg:
F. Brettschneider, A. Vetter – *Universi-
tät Hohenheim / Universität Stuttgart*
Moderation: A. Küppers
- 16:30 Uhr Pause
- 17:00 Uhr **FESTVERANSTALTUNG:
20 JAHRE THÜRINGEN-MONITOR**
(abweichend: HS 1, Carl-Zeiß-Str. 3)

Freitag, 8. Oktober 2021

-
- 9:00 Uhr **DIE REGIONALEN MONITORE
IM FOKUS (III)**
**Niedersächsischer Demokratie-
Monitor:** S. Franzmann, S. Kühnel,
J. Schenke – *Universität Göttingen*
Hamburger Bürgerumfrage: K.-U.
Schnapp – *Universität Hamburg*
Moderation: A. Salheiser
- 10:00 Uhr Kaffeepause
- 10:30 Uhr **EMPIRISCHE DEMOKRATIE-
FORSCHUNG IM REGIONALEN VER-
GLEICH: HERAUSFORDERUNGEN
UND POTENZIALE**
M. Reiser, A. Küppers, J. Heben-
streit – *FSU Jena*
- DIE MONITORE AUS SICHT
DER POLITIKBERATUNG**
K.-P. Schöppner –
MENTE>FACTUM
- ABSCHLUSSDISKUSSION**
- 12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
(Cafeteria Zur Rosen)